

Inhaltsverzeichnis

Halbjahresbericht

- 03 Erfolgsrechnung
- 05 Bilanz
- 07 Geldflussrechnung
- 09 Entwicklung des Eigenkapitals
- 10 Anhang
- 17 Bericht des Wirtschaftsprüfers

Impressum

Halbjahresbericht

Erfolgsrechnung

Mio. CHF	1.130.06.2024	1.130.06.2023
Nettoumsatz	832,5	637,0
Übriger Betriebsertrag	8,8	10,6
Veränderung der Deckungsdifferenzen	-218,8	265,3
Aktivierte Eigenleistungen	14,0	11,6
Gesamtleistung	636,5	924,5
Beschaffungsaufwand	348,7	639,7
Bruttogewinn	287,8	284,8
Materialaufwand und Fremdleistungen	54,0	58,8
Personalaufwand	71,2	64,2
Übriger Betriebsaufwand	20,2	16,5
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen	142,4	145,3
Abschreibungen auf Sachanlagen	61,1	63,7
Abschreibungen auf Immateriellen Anlagen	8,3	11,1
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) ¹	73,0	70,5
Finanzertrag	1,7	0,4
Finanzaufwand	9,8	9,0
Ergebnis vor Steuern	64,9	61,9
Ertragssteuern	10,3	10,3
Unternehmensergebnis	54,6	51,6

¹ Entspricht dem Unternehmensergebnis vor Finanzertrag, Finanzaufwand und Ertragssteuern (EBIT).

Ergebnis je Beteiligungsrecht

СНБ	1.130.06.2024	1.130.06.2023
Unternehmensergebnis	54 579 751	51 633 721
Durchschnittliche zeitgewichtete Anzahl ausstehender Aktien	334 495 151	334 495 151
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	0,16	0,15
Verwässerungseffekt aus Wandlung von Wandeldarlehen	0,00	0,00

CHF	1.130.06.2024	1.130.06.2023
Verwässertes Ergebnis je Aktie	0,16	0,15

Halbjahresbericht Bilanz

Aktiven

Mio. CHF	30.06.2024	31.12.2023
Sachanlagen	2 347,8	2 274,4
Immaterielle Anlagen	111,3	106,6
Finanzanlagen	6,3	6,1
Langfristige Unterdeckungen	444,2	643,6
Anlagevermögen	2 909,6	3 030,7
Treuhänderisch gehaltene Aktiven	65,7	33,9
Kurzfristige Unterdeckungen	505,9	723,7
Vorräte	2,4	0,9
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	153,7	222,3
Übrige Forderungen	2,5	19,0
Aktive Rechnungsabgrenzungen	276,9	111,9
Flüssige Mittel	109,6	111,1
Umlaufvermögen	1 116,7	1 222,8
Aktiven	4 026,3	4 253,5

Passiven

Mio. CHF	30.06.2024	31.12.2023
Aktienkapital	334,5	334,5
Kapitalreserven	431,2	431,2
Gewinnreserven	611,7	587,1
Eigenkapital	1 377,4	1 352,8
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1 620,9	2 026,1
Langfristige Rückstellungen	32,5	33,5
Langfristiges Fremdkapital	1 653,4	2 059,6
Treuhänderisch gehaltene Passiven	65,7	33,9
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	605,2	510,0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	108,0	172,8

Mio. CHF	30.06.2024	31.12.2023
Übrige Verbindlichkeiten	10,6	13,5
Passive Rechnungsabgrenzungen	205,9	110,8
Kurzfristige Rückstellungen	0,1	0,1
Kurzfristiges Fremdkapital	995,5	841,1
Fremdkapital	2 648,9	2 900,7
Passiven	4 026,3	4 253,5

Halbjahresbericht

Geldflussrechnung

Mio. CHF, ohne treuhänderisch geführte Bilanzpositionen	01.01.–30.06.2024	01.0130.06.2023
Unternehmensergebnis	54,6	51,6
Finanzaufwand	9,8	9,0
Finanzertrag	-1,7	-0,4
Laufende Ertragssteuern	11,3	11,4
Abschreibungen	69,4	74,8
Veränderung Vorräte	-1,5	0,1
Veränderung Rückstellungen	-1,0	-1,1
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	68,6	148,2
Veränderung übrige Forderungen	16,5	26,0
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	-165,0	-92,1
Veränderung Deckungsdifferenzen	417,2	-610,2
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-64,8	-238,1
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-2,9	1,9
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	109,2	33,8
Vereinnahmte Zinsen	0,9	-
Bezahlte Steuern	-21,4	-21,9
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	499,2	-607,0
Investitionen Sachanlagevermögen brutto	-134,0	-116,1
Verwendete Engpasserlöse für das Sachanlagevermögen	_	116,1
Investitionen Sachanlagevermögen netto	-134,0	-
Investitionen immaterielles Anlagevermögen brutto	-13,5	-12,4
Verwendete Engpasserlöse für das Immaterielle Anlagevermögen	_	12,4
Investitionen immaterielles Anlagevermögen netto	-13,5	=
Erhaltene Dividenden	0,3	-
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-147,2	_
+/- Aufnahme/Rückzahlungen kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-310,0	78,9
+/- Aufnahme/Rückzahlungen langfristige Finanzverbindlichkeiten	-	325,0
Aufnahme von Anleihen	-	200,0
Bezahlte Zinsen	-13,5	-12,5
Bezahlte Dividenden	-30,0	-48,2

Mio. CHF, ohne treuhänderisch geführte Bilanzpositionen	01.0130.06.2024	01.0130.06.2023
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-353,5	543,2
Veränderung Flüssige Mittel	-1,5	-63,8
Nachweis		
Flüssige Mittel am Anfang der Periode	111,1	172,8
Flüssige Mittel am Ende der Periode	109,6	109,0
Veränderung Flüssige Mittel	-1,5	-63,8

Halbjahresbericht

Entwicklung des Eigenkapitals

Mio. CHF	Aktienkapital	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Total Eigenkapital
Stand 01.01.2023	334,5	431,2	535,3	1 301,0
Dividende	_	_	-48,2	-48,2
Unternehmensergebnis 1.1.–30.6.2023	_	_	51,6	51,6
Stand 30.06.2023	334,5	431,2	538,7	1 304,4

Mio. CHF	Aktienkapital	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Total Eigenkapital
Stand 01.01.2024	334,5	431,2	587,1	1 352,8
Dividende	-	_	-30,0	-30,0
Unternehmensergebnis 1.1.–30.6.2024	_	=	54,6	54,6
Stand 30.06.2024	334,5	431,2	611,7	1 377,4

Das Aktienkapital besteht aus 334 495 151 (per 30. Juni 2023 334 495 151) voll einbezahlten Namenaktien mit einem Nominalwert von je CHF 1. Per 30. Juni 2024 verfügt Swissgrid über bedingtes Aktienkapital in der Höhe von maximal CHF 112 939 487, eingeteilt in 112 939 487 Namenaktien mit einem Nominalwert von je CHF 1 (per 30. Juni 2023 CHF 112 939 487, eingeteilt in 112 939 487 Namenaktien mit einem Nominalwert von je CHF 1).

Per 30. Juni 2024 beträgt der nicht ausschüttbare Teil der Gewinn- und Kapitalreserven CHF 167,25 Mio. (per 30. Juni 2023 CHF 167,25 Mio.).

Halbjahresbericht **Anhang**

Generelle Informationen

Allgemeines

Der Halbjahresbericht der Swissgrid AG (im Folgenden: Swissgrid) für das erste Halbjahr 2024 wurde in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER 31 erstellt. Der Halbjahresbericht umfasst nicht alle Informationen und Offenlegungen, die im Rahmen der jährlichen Berichterstattung verlangt werden, und sollte deshalb zusammen mit der Jahresrechnung per 31. Dezember 2023 gelesen werden.

Wesentliche Grundsätze der Rechnungslegung

Die im Halbjahresbericht angewendeten Grundsätze der Rechnungslegung entsprechen bis auf nachfolgende Änderungen denjenigen in der Jahresrechnung 2023.

EBIT nach StromVG

Ab dem Geschäftsjahr 2024 ist erstmals der neue Artikel 18a Stromversorgungsverordnung (StromVV) für die Verzinsung von Deckungsdifferenzen anzuwenden. Die ab dem Geschäftsjahr 2024 entstehenden Deckungsdifferenzen sind nicht mehr mit dem Kapitalkostensatz (WACC₁₊₂), sondern neu mit dem im WACC_{t+2} enthaltenen Fremdkapitalkostensatz_{t+2} zu verzinsen. Gemäss der ElCom-Weisung 03/2024 sind die Deckungsdifferenzen bis und mit Ende Geschäftsjahr 2023 bis zu ihrem vollständigen Abbau unverändert mit dem WACC_{t+2} zu verzinsen.

EBIT nach WResV

Ab dem Geschäftsjahr 2024 werden die anrechenbaren Kosten der Stromreserve neu analog der StromVG-Aktivitäten gemäss Artikel 15 StromVG berechnet. Die Verzinsung der für die Stromreserve notwendigen Vermögenswerte erfolgt hingegen mit dem im WACC_{t+0} enthaltenen Fremdkapitalkostensatz_{t+0}. Die ab dem 1. Januar 2024 entstehenden Deckungsdifferenzen nach Artikel 18a StromVV werden mit dem Fremdkapitalkostensatz_{t-2} verzinst. Die Deckungsdifferenzen bis und mit Ende Geschäftsjahr 2023 werden bis zu ihrem vollständigen Abbau weiterhin nicht verzinst.

Erläuterungen zum Halbjahresbericht

Erfolgsrechnung

Beschaffungsaufwand Mit CHF 348,7 Mio. liegt der Beschaffungsaufwand um CHF 291 Mio. unter dem Vorjahreswert von CHF 639,7 Mio. Die Abnahme ist hauptsächlich auf tiefere Kosten in den Segmenten Allgemeine Systemdienstleistungen (CHF –248,9 Mio.) und Wirkverluste (CHF –56,2 Mio.) zurückzuführen. Grund für die Abnahme im Segment Allgemeine Systemdienstleistungen sind die tieferen Kosten für die Regelleistungsvorhaltung. Im Segment Wirkverluste hat sich der Beschaffungsaufwand für die benötigte Energie zur Kompensation der Wirkverluste reduziert. Demgegenüber führten im Segment Netznutzung höhere nationale Redispatchkosten zu einem Anstieg des Beschaffungsaufwands um CHF +11,3 Mio. Die Kosten im Segment Blindenergie bewegen sich auf Vorjahresniveau.

Betriebsaufwand und Abschreibungen Der Betriebsaufwand hat sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 5,9 Mio. auf CHF 145,4 Mio. erhöht. Dies ist vorwiegend auf den Anstieg des Personalaufwands (CHF +7 Mio.) zurückzuführen. Als Folge der konsequenten Umsetzung der Strategievorhaben hat der Personalbestand weiter zugenommen. Die planmässigen Abschreibungen auf den Sachanlagen und den immateriellen Anlagen haben gegenüber dem Vorjahr um CHF 5,4 Mio. abgenommen.

Umsatz und Deckungsdifferenzen Der Nettoumsatz beläuft sich im ersten Halbjahr 2024 auf CHF 832,5 Mio. und liegt um CHF 195,5 Mio. über dem Vorjahreswert von CHF 637 Mio. Die Zunahme ist hauptsächlich auf die Segmente Allgemeine Systemdienstleistungen (CHF +142,9 Mio.) und Wirkverluste (CHF +62,3 Mio.) zurückzuführen. Beide Segmente verzeichneten im ersten Halbjahr 2024 höhere Tariferträge und erhielten höhere anteilmässige Auktionserlöse zur Deckung der anrechenbaren Kosten des Übertragungsnetzes zugewiesen. Die höheren Tariferträge sind durch den regulatorisch vorgegebenen Abbau der in den vergangenen Jahren resultierten Unterdeckungen begründet. Nebst höheren Tariferträge und Auktionserlöse führten auch höhere Erträge aus Bilanzgruppen-Ausgleichsenergie im Segment Allgemeine Systemdienstleistungen und höhere Abgeltungen für internationale Transitflüsse (ITC) im Segment Wirkverluste zu einem Anstieg des Nettoumsatzes. Demgegenüber haben die Erträge im Segment Netznutzung aufgrund tieferen Tarifeinnahmen und den diesem Segment zugewiesenen, tieferen Auktionserlöse gegenüber dem Vorjahr um CHF 19 Mio. abgenommen. Aufgrund der hohen Nettoumsätze resultierten im ersten Halbjahr 2024 aus der operativen Geschäftstätigkeit Netto-Überdeckungen (kumulierte Überdeckungen abzüglich kumulierter Unterdeckungen) in der Höhe von CHF 218,8 Mio. (Vorjahr Netto-Unterdeckungen von CHF 265,3 Mio.).

EBIT, Finanz- und Unternehmensergebnis Der für das Geschäftsjahr 2024 vom Eidgenössischen Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK) festgelegte Kapitalkostensatz (WACC_{t+0}) beträgt 4,13% (Vorjahr 3,83%) und der im WACC_{t+0} enthaltene Fremdkapitalkostensatz_{t+0} 2,25%. Der für das Geschäftsjahr 2024 massgebende Kapitalkostensatz 2026 (WACC_{t+}-) wird vom UVEK erst im nächsten Jahr festgelegt. Die Verzinsung der Deckungsdifferenzen wurde daher auf Basis des im WACC 2025 enthaltenen Fremdkapitalkostensatz von 2% berechnet. Per 30. Juni 2024 liegt der EBIT mit CHF 73 Mio. auf Vorjahresniveau. Abzüglich des Finanzergebnisses von CHF 8,1 Mio. und des Steueraufwands von CHF 10,3 Mio. resultiert per 30. Juni 2024 ein Unternehmensergebnis von CHF 54,6 Mio. (Vorjahr 51,6 Mio.).

Segmentberichterstattung

Für die Segmentberichterstattung sind die aktivierten Eigenleistungen vom Betriebsaufwand in Abzug gebracht worden und somit nicht in der Gesamtleistung enthalten.

Eliminationen: Wirkverluste stellen eine eigene interne Bilanzgruppe dar. Als Folge resultieren zwischen den beiden Segmenten Allgemeine Systemdienstleistungen/Ausgleichsenergie und Wirkverluste interne Transaktionen.

Im Segment Weitere Aktivitäten ist die Abwicklung des Engpassmanagements enthalten.

Segmentbericht 1. Halbjahr 2024

Mio. CHF	Total	Netznutzung	Allgemeine Systemdienst- leistungen/ Ausgleichs- energie	Wirkverluste (Individuelle Systemdienst- leistungen)	Blindenergie (Individuelle Systemdienst- leistungen)	Eliminationen	Total Aktivitäten nach StromVG	Stromreserve	Weitere Aktivitäten
Nettoumsatz	832,5	258,4	412,6	148,4	8,8	-4,1	824,1	8,4	
Übriger Betriebsertrag	8,8	1,0	0,1	_	-	_	1,1	0,1	7,6
Veränderung der Deckungsdifferenzen	-218,8	-10,0	-158,5	-48,9	0,7	_	-216,7	-2,1	
Gesamtleistung	622,5	249,4	254,2	99,5	9,5	-4,1	608,5	6,4	7,6
Beschaffungsaufwand	-348,7	-14,3	-236,4	-93,4	-8,7	4,1	-348,7	_	
Bruttoergebnis	273,8	235,1	17,8	6,1	0,8	-	259,8	6,4	7,6
Betriebsaufwand	-131,4	-107,0	-10,9	-1,4	-0,3	_	-119,6	-4,9	-6,9
Abschreibungen und Wertminderungen	-69,4	-66,9	-1,6	-0,1	-0,1	-	-68,7	-0,1	-0,6
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	73,0	61,2	5,3	4,6	0,4	_	71,5	1,4	0,1

Deckungsdifferenzen: Bei Werten mit negativen Vorzeichen handelt es sich um Über-, andernfalls um Unterdeckungen.

Segmentbericht 1. Halbjahr 2023

Mio. CHF	Total	Netznutzung	Allgemeine Systemdienst- leistungen/ Ausgleichs- energie	Wirkverluste (Individuelle Systemdienst- leistungen)	Blindenergie (Individuelle Systemdienst- leistungen)	Eliminationen	Total Aktivitäten nach StromVG	Stromreserve	Weitere Aktivitäten
Nettoumsatz	637,0	277,4	269,7	86,1	7,6	-3,8	637,0	-	_
Übriger Betriebsertrag	10,6	1,8	_	-	-	=	1,8	_	8,8
Veränderung der Deckungsdifferenzen	265,3	-41,6	234,1	71,5	-1,3	_	262,7	2,6	_
Gesamtleistung	912,9	237,6	503,8	157,6	6,3	-3,8	901,5	2,6	8,8
Beschaffungsaufwand	-639,7	-3,0	-485,3	-149,6	-5,6	3,8	-639,7	-	
Bruttoergebnis	273,2	234,6	18,5	8,0	0,7	_	261,8	2,6	8,8
Betriebsaufwand	-127,9	-106,1	-10,1	-1,3	-0,2	_	-117,7	-2,6	-7,6
Abschreibungen und Wertminderungen	-74,8	-71,9	-1,6	-0,2	_	_	-73,7	-	-1,1
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	70,5	56,6	6,8	6,5	0,5	_	70,4		0,1

Deckungsdifferenzen: Bei Werten mit negativen Vorzeichen handelt es sich um Über-, andernfalls um Unterdeckungen.

Die Ausführungen zu den einzelnen Segmenten der StromVG-Aktivitäten sind in den Erläuterungen zur Erfolgsrechnung enthalten.

Stromreserve In diesem Segment werden die in der Winterreserveverordnung (WResV) geregelten Aufträge für den Einsatz der Wasserkraftreserve sowie von Reservekraftwerken, gepoolten Notstromgruppen und Wärmekraftkopplungsanlagen (WKK-Anlagen) abgewickelt. Gemäss den Bestimmungen der Rechnungslegung handelt es sich bei diesen Tätigkeiten um Vermittlungsgeschäfte, weshalb in der Erfolgsrechnung resp. in der Segmentberichterstattung im Segment Stromreserve nur der Wert der selbst erbrachten Leistungen (Betriebs- und Kapitalkosten) sowie der dazugehörige Nettoumsatz ausgewiesen wird. Die aus dem Vermittlungsgeschäft entstandenen Kosten betragen im ersten Halbjahr 2024 CHF 119,7 Mio. (Vorjahr CHF 344,9 Mio.). Zudem wurden ab 2024 erstmals Tariferträge in der Höhe von CHF 326,4 Mio. vereinnahmt. In den Tarifen ist auch der regulatorisch vorgegebene Abbau der in den vergangenen Jahren resultierten Unterdeckungen enthalten. Aus diesem Grund ist in diesem Segment (einschliesslich der selbst erbrachten Leistungen) eine Abnahme der Unterdeckungen von CHF 200,5 Mio. zu verzeichnen.

Die im ersten Halbjahr 2024 verzeichneten Netto-Überdeckungen in den Segmenten der StromVG-Aktivitäten von CHF 216,7 Mio. und der Überdeckung im Segment Stromreserve von CHF 200,5 Mio. führen zu einem Abbau der Unterdeckungen von insgesamt CHF 417,2 Mio.

Bilanz

Anlagevermögen Das Anlagevermögen hat seit dem Bilanzstichtag Ende 2023 um CHF 121,1 Mio. abgenommen. Die Abnahme ist auf die langfristigen Unterdeckungen zurückzuführen, die aufgrund der hohen Nettoumsätze um CHF 199,4 Mio. reduziert werden konnten. Demgegenüber haben die Positionen Sachanlagen und Immaterielle Anlagen aufgrund der Investitionstätigkeit im ersten Halbjahr 2024 um CHF +73,4 Mio. bzw. um CHF +4,7 Mio. zugenommen. Aufgrund der Vorgabe der ElCom werden im Geschäftsjahr 2024 gegenüber dem Vorjahr keine Auktionserlöse zum Erhalt oder Ausbau des Übertragungsnetzes verwendet.

Umlaufvermögen Per 30. Juni 2024 beträgt das Umlaufvermögen CHF 1 116,7 Mio. und liegt um CHF 106,1 Mio. unter dem Vorjahreswert. Die hohen Nettoumsätze führten bei den kurzfristigen Deckungsdifferenzen zu einer Abnahme (CHF –217,8 Mio.). Demgegenüber haben die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und aktiven Rechnungsabgrenzungen um netto CHF 96,4 Mio. zugenommen. Aufgrund unterschiedlicher Fakturierungszeitpunkte zum 30. Juni 2024 und zum 31. Dezember 2023 sind die beiden Positionen kumuliert zu betrachten.

Eigenkapital Das Eigenkapital hat sich seit dem 31. Dezember 2023 um das Halbjahresergebnis 2024 abzüglich der ausbezahlten Dividende für das Geschäftsjahr 2023 verändert.

Langfristiges Fremdkapital Per 30. Juni 2024 wurden innerhalb der nächsten 12 Monate zur Rückzahlung fällige Finanzverbindlichkeiten in der Höhe von CHF 405,2 Mio. in die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten umgegliedert und die latenten Steuerrückstellungen haben um CHF 1 Mio. abgenommen.

Kurzfristiges Fremdkapital Die Zunahme des kurzfristigen Fremdkapitals (CHF +154,4 Mio.) ist auf die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten (CHF +95,2 Mio.) und die passiven Rechnungsabgrenzungen (CHF +95,1 Mio.) zurückzuführen. Demgegenüber haben die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (CHF –64,8 Mio.) abgenommen. Aufgrund unterschiedlicher Fakturierungszeitpunkte zum

30. Juni 2024 und zum 31. Dezember 2023 sind die passiven Rechnungsabgrenzungen und die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen kumuliert zu betrachten.

Geldflussrechnung

Der im Vorjahresvergleich höhere Nettoumsatz und die erstmaligen Tarifeinnahmen aus dem Vermittlungsgeschäft für die Stromreserve beeinflussen den Geldfluss aus Geschäftstätigkeit positiv, weshalb für das erste Halbjahr 2024 ein Geldfluss von CHF +499,2 Mio. (Vorjahr CHF –607 Mio.) resultiert. In der Berichtsperiode wurden im Vergleich zum Vorjahr aufgrund der Vorgabe der ElCom keine Auktionserlöse für den Erhalt oder Ausbau des Übertragungsnetzes verwendet, weshalb ein Geldfluss aus Investitionstätigkeit von CHF –147,2 Mio. (Vorjahr 0 Mio.) resultiert. Aufgrund des hohen Geldfluss aus Geschäftstätigkeit konnten im ersten Halbjahr 2024 Finanzverbindlichkeiten in der Höhe von CHF 310 Mio. zurückbezahlt werden, weshalb ein Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit von CHF –353,5 Mio. (Vorjahr CHF +543,2 Mio.) resultiert.

Weitere finanzielle Informationen

Rechtliche Verfahren

Swissgrid entstehen aufgrund ihres gesetzlichen Auftrags und ihrer Geschäftstätigkeit Kosten, die in Form von Tarifeinnahmen auf die tieferliegenden Netzebenen und die Endverbraucher überwälzt werden können. Dies ist dann der Fall, wenn die ElCom die Kosten als tariflich anrechenbar qualifiziert. Die ElCom hat das Recht, die tarifliche Anrechenbarkeit der Kosten von Swissgrid im Nachhinein (ex post) zu prüfen.

Derzeit hat die ElCom keine Verfahren eröffnet, welche die Prüfung der anrechenbaren Kosten von Swissgrid zum Gegenstand haben. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung von Swissgrid sind der Meinung, dass alle Ausgaben innerhalb des gesetzlichen Auftrags erfolgten und damit als anrechenbar zu qualifizieren sind. Aufgrund dieser Einschätzung hat Swissgrid alle Betriebs- und Kapitalkosten als anrechenbar angesetzt und damit in den Deckungsdifferenzen berücksichtigt. Sollten entgegen der Einschätzung von Swissgrid die geltend gemachten Kosten nicht als anrechenbar qualifiziert werden, würde sich dies in einer zukünftigen Jahresrechnung niederschlagen.

Die finanziellen Auswirkungen der Verfahren von Dritten, bei denen Swissgrid involvierte Partei ist, sind in der Jahresrechnung von Swissgrid enthalten, sofern die Kriterien von Swiss GAAP FER für eine Erfassung erfüllt sind. Auf das Ergebnis von Swissgrid haben sie aber keinen direkten Einfluss, weil sie in die Deckungsdifferenzen eingerechnet werden.

Transaktionen mit Nahestehenden

Transaktionen mit Nahestehenden in Mio. CHF	1.130.6.2024	1.130.6.2023
Gesamtleistung		
Nettoumsatz	331,7	267,1
davon Netznutzung	163,2	172,9
davon Allgemeine Systemdienstleistungen/Ausgleichsenergie	94,6	52,7
davon Wirkverluste	66,0	34,7

Transaktionen mit Nahestehenden in Mio. CHF	1.130.6.2024	1.130.6.2023
davon Blindenergie	7,9	6,8
Übriger Betriebsertrag	-	0,1
Beschaffungs- und Betriebsaufwand		
Beschaffungsaufwand	195,1	320,7
davon Netznutzung	12,7	2,0
davon Allgemeine Systemdienstleistungen/Ausgleichsenergie	157,1	301,3
davon Wirkverluste	21,5	15,8
davon Blindenergie	3,8	1,6
Material und Fremdleistungen	6,3	4,5
Übriger Betriebsaufwand	3,6	2,5
Finanzergebnis		
Finanzaufwand	-	0,4

Im Segment Stromreserve betragen die Kosten gegenüber Nahestehenden CHF 24,9 Mio. (Vorjahr CHF 92 Mio.) und die Erträge gegenüber Nahestehenden CHF 60,9 Mio. (Vorjahr CHF 0).

Am Bilanzstichtag offene Positionen mit Nahestehenden in Mio. CHF	30.06.2024	31.12.2023
Aktiven		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	50,3	95,4
Aktive Rechnungsabgrenzungen	74,8	15,9
Finanzanlagen	0,9	0,9
Passiven		
Wandeldarlehen und Darlehen	0,5	21,6
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	44,1	60,4
Passive Rechnungsabgrenzungen	47,7	6,3

Derivative Finanzinstrumente

Swissgrid hat zur teilweisen Absicherung des Marktpreisrisikos aus zukünftigen Beschaffungskosten für Wirkverluste derivative Finanzinstrumente abgeschlossen. Der Nominalbetrag dieser Instrumente beträgt EUR 87 Mio. (Vorjahr EUR 182,5 Mio.), die negativen Wiederbeschaffungswerte per 30. Juni 2024 betragen EUR 21,8 Mio. (Vorjahr EUR 38 Mio.).

Zur Absicherung des EUR/CHF-Währungsrisikos bestehen per 30. Juni 2024 derivative Finanzinstrumente (Termingeschäfte) zum Nominalbetrag von EUR 25 Mio. Die negativen Wiederbeschaffungswerte per 30. Juni 2024 betragen CHF 0,1 Mio. Per 30. Juni 2023 bestanden keine Termingeschäfte zur Absicherung des EUR/CHF-Währungsrisikos.

Saisonalität

Einzelne Geschäfte von Swissgrid (beispielsweise die Beschaffung der Regelleistungsvorhaltung) können saisonalen Effekten unterliegen, die unterjährig auf der Ertrags- oder der Aufwandsseite zu Schwankungen führen. Aufgrund des regulatorischen Geschäftsmodells von Swissgrid haben diese Effekte aber keinen Einfluss auf das Unternehmensergebnis.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten, die im Halbjahresbericht 2024 noch hätten erwähnt oder berücksichtigt werden müssen. Der Halbjahresbericht 2024 wurde am 23. September 2024 vom Verwaltungsrat der Swissgrid AG genehmigt und zur Veröffentlichung freigegeben.

Halbjahresbericht Bericht des Wirtschaftsprüfers

Bericht über die Review

des Halbjahresberichtes an den Verwaltungsrat der Swissgrid AG, Aarau

In Ihrem Auftrag haben wir eine Review (prüferische Durchsicht) des beiliegenden Halbjahresberichtes (Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung, Entwicklung des Eigenkapitals und Anhang) der Swissgrid AG für die am 30. Juni 2024 abgeschlossene Periode vorgenommen.

Für den Halbjahresbericht ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über den Halbjahresbericht abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen im Halbjahresbericht erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die den Halbjahresbericht zugrunde liegenden Daten. Wir haben keine Prüfung durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass der beiliegende Halbjahresbericht nicht korrekt erstellt wurde und nicht in allen wesentlichen Belangen den Bestimmungen von Swiss GAAP FER 31 zur Zwischenberichterstattung entspricht.

PricewaterhouseCoopers AG

Thomas Wallmer

Sandra Burgstaller

Zürich, 23. September 2024

PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, 8050 Zürich Telefon: +41 58 792 44 00, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied des globalen PwC-Netzwerks, einem Netzwerk von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

Impressum

Swissgrid AG Bleichemattstrasse 31 Postfach 5001 Aarau Schweiz

Telefon +41 58 580 21 11 E-Mail info@swissgrid.ch

Medienstelle

Telefon +41 58 580 31 00 E-Mail media@swissgrid.ch

Der Halbjahresbericht erscheint in deutscher Sprache. Weitere Informationen über Swissgrid finden Sie auf www.swissgrid.ch.

Konzept & Design: SOURCE Associates AG Webentwicklung: Dream Production AG